

---

Subject: Erfahrungsbericht nach 1 1/2 Monaten Propecia

Posted by [Marc84](#) on Mon, 18 Aug 2008 12:50:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So Jungs, 1 und halb Monate Propecia (ich nehm das Original) und irgendwie hab ich den leichten Verdacht, dass ich deutlich weniger Haare im Kamm hab als noch vor zwei Wochen?!

Wie dem auch sei, es kann vielleicht auch damit zusammenhängen, dass ich seit zwei Wochen meine Haare (ich wasche sie jeden Tag) nur noch seperat eiskalt wasche.. Seitdem hat sich das Befinden meiner Kopfhaut auch deutlich gebessert.. Sie juckt kaum noch und wenn ich an den Haaren ziehe tut es auch lange nicht mehr so weh. Hoffe auch der Kopfhautdurchblutung damit einen Gefallen zu erweisen.

Zum Thema Nebenwirkungen: Ich glaube mir welche einzubilden, von wegen dass meine Brustwarzen spitzer zulaufen würden als vorher (Fotos beweisen mir hier jedoch das Gegenteil), meine Libido hat eher zugenommen und es ist nicht so, als hätte ich Erektionsprobleme oder sowas (wenn man daran allerdings denkt, wenn man gerade zu gange ist, dann kann einen das schon leicht irritieren, also denkt einfach nicht dran - alles Einbildung! )

Damit ihr noch ein paar Infos bekommt: Ich nehme die Tabletten meist gegen 4-5 Uhr nachts, da das meine Schlafenszeit ist und ich gelesen habe, dass morgens der DHT-Spiegel am höchsten ist. Ich nehme keine anderen Mittel gegen HA und hab das erst mal auch nicht vor, da ich mir Minox als ziemliche Qual vorstellen muss.

Noch was nebenbei: Wenn ich mich auf der Straße umsehe und ein wenig zähle, haben sicher 3 von 5 Männern Mitte 20 Haarausfall. War das schon immer so oder liegt es an den tausenden Werbeplakaten mit nackten Frauen, die unseren Testosteronspiegel erhöhen?

---